



Haus- und Fachärzte: Durch Fehleinschätzungen zu falschen Prioritäten bei der Patientenbetreuung

Von *IFABS*

Erstellt am 9 Dez 2018 - 08:11

Worum es geht

Eine Auswertung von Praxisanalysen zeigt, dass niedergelassene Ärzte und ihre Mitarbeiterinnen trotz des täglichen direkten Kontaktes zu ihren Patienten oftmals nicht in der Lage sind, deren Anforderungen und Zufriedenheit richtig einzuschätzen.

Den Diskrepanzen auf der Spur

Art, Intensität und Nutzen der Aktivitäten in Arztpraxen zur Patientenorientierung hängen entscheidend davon ab, wie realistisch Praxisteams die Wirkung ihrer eigenen Leistungen einschätzen. Stimmen das Eigenbild und die Realität nicht überein, werden Ressourcen falsch eingesetzt und Fehljustierungen übersehen. Valetudo Check-up©-Analysen bestimmen standardmäßig den Grad der Übereinstimmung von Eigen- und Fremdbild (Matchment-Bilanz). Medizinische Fachangestellte und Ärzte werden hierfür vor der Durchführung von Patientenbefragungen gebeten, eine perspektivische Einschätzung der sich ergebenden Betreuungsqualität abzugeben. Validierte Maß- und Messgröße ist der Patient Care Quality Score (PCQS), der die Betreuungsqualität aus der Gegenüberstellung von Anforderungen und Zufriedenheit im Hinblick auf die Schlüsselmerkmale der Patientenorientierung bestimmt.

Eine Untersuchung zum Thema

Für eine Analyse wurde ein repräsentatives Kollektiv von Haus- und Facharzt-Praxen aus dem Valetudo Expertensystem-Bestand zufällig ausgewählt und die Einschätzungen von Medizinischen Fachangestellten sowie Ärzten der Patienten-Realität gegenübergestellt. Das Resultat: weiterlesen: <https://bit.ly/2QGsvFb> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 05:34): <http://www.medkom24.eu/node/23653>

Links:

[1] <https://bit.ly/2QGsvFb>